

	<p>Objekt: Wilhelm Fabry: De Anatomiae Praestantia et Utilitas</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry-museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung medizinhistorische Schriften und Bücher, Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum</p> <p>Inventarnummer: 00363</p>
--	--

Beschreibung

Diese Ausgabe von Wilhelm Fabrys Abhandlung erschien in deutscher (bis S. 170 und Register) und lateinischer Sprache (ab Seite 172-225).

Der lateinische Teil richtet sich an den Leydener Medizinprofessor und Anatomie-Pionier Peter Pauw (Pieter Pavius). Der Text ist mit einigen Holzschnitten illustriert, die Werkzeuge und eine Luftröhre darstellen. Der Holzschnitt auf der Rückseite des Titelblatts zeigt ein Skelett mit einem Pfeil in der rechten und einem brennenden Stundenglas in der ausgestreckten linken Hand.

Das Buch wurde 1624 in Bern von Jacob Stuber gedruckt.

Der Pergamenteinband ist mit einem ganzseitig umlaufendem lateinischen Text beschrieben, in roter und schwarzer Typographie mit großer Initiale.

234 paginierte Seiten, Buchblock mit dreiseitigem Rotschnitt.

Grunddaten

Material/Technik: Buchdruck, Pergamenteinband
Maße: H x B: 15,7 x 10 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1600-1624
	wer	Wilhelm Fabry (1560-1634)
	wo	Bern
Gedruckt	wann	1624
	wer	Jakob Stuber (-1668)

wo Bern

Schlagworte

- Anatomie
- Barock
- Handbuch
- Latein (Sprache)
- Medizingeschichte
- Traktat
- Zweisprachigkeit